

II-2133 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN**

DVR: 000060

Zl. 188.07.01/3-IV.2b/91

Abschiebung von Tamilen am
15.3.1991; parl. Anfrage

WIEN, 24. V. 1991

810 IAB

1991 -05- 27

zu 831 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament

1017 WIEN

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. PETROVIC und Genossen haben am 17. April 1991 unter der Zl. 831/J-NR/1991 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend eine am 15. März 1991 am Flughafen Wien-Schwechat erfolgte Abschiebung von 17 Tamilen gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

1. Haben Sie die österreichische Botschaft in Sri Lanka angewiesen, sich um den Verbleib und das Wohlergehen der 17 Tamilen in Sri Lanka zu kümmern?
2. Wurden diesbezüglich bereits Erhebungen durchgeführt?
3. Was werden Sie zum Schutz dieser widerrechtlich abgeschobenen 17 Tamilen in Sri Lanka unternehmen?

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

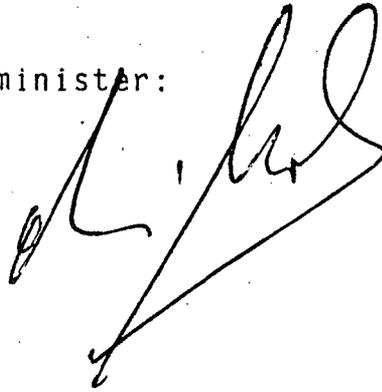
Von der am 15. März 1991 erfolgten Abschiebung von 17 Tamilen ist mir seinerzeit nichts bekannt geworden, da der hierfür ausschließlich zuständige Bundesminister für Inneres offensichtlich keine Notwendigkeit gesehen hat, das Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten einzuschalten. Ich gehe daher davon aus, daß diese Abschiebungen zu Recht und - wie mir zwischenzeitig berichtet wurde - unter Einhaltung der von Österreich eingegangenen vertraglichen Verpflichtungen nicht nach Sri Lanka, sondern nach Italien erfolgten. Da mir darüber hinaus weder die genaueren Umstände der Abschiebung noch die Personalien der Abgeschobenen

./.

- 2 -

bekannt sind, sehe ich keine Veranlassung, weitere Maßnahmen zu setzen oder Erhebungen durchführen zu lassen.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long, sweeping underline that extends to the right.